

Allgemeine Verkaufs- und Geschäftsbedingungen der SERATEC Gesellschaft für Biotechnologie mbH

1. Geltungsbereich Allen Vertragsabschlüssen mit der SERATEC Gesellschaft für Biotechnologie mbH (nachfolgend SERATEC) liegen, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart worden ist, die nachfolgenden Bedingungen zugrunde. Dies gilt auch für Einzelverträge, soweit in diesen ausdrücklich auf die Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen verwiesen wird. Abweichende Bedingungen des Auftraggebers binden SERATEC nicht, es sei denn, dieses ist ausdrücklich vereinbart worden

2. Vertragsgegenstand Vertragsgegenstand sind die durch SERATEC in gesonderter Auftragsbestätigung festgeschriebenen Vertragsinhalte basierend auf einem von SERATEC abgegebenen Verkaufs- oder vom Käufer abgegebenen Kaufangebot. Sofern der Käufer eine von SERATEC übersandte Auftragsbestätigung nicht unverzüglich rügt, gilt der Inhalt als genehmigt, auch wenn dieser von vorangegangenen Angeboten abweichen sollte. Dieses gilt nicht bei vorsätzlichen Abweichungen zu Lasten des Vertragspartners von ursprünglichen Verhandlungsinhalten. SERATEC ist berechtigt, den Vertragsgegenstand dem neuesten Stand der Technik anzupassen, ohne dass dieses dem Vertragspartner mitgeteilt oder von diesem genehmigt werden muss. Der Vertragspartner ist nicht berechtigt, eine solche Anpassung als Abweichung vom ursprünglichen Verhandlungsinhalt zu betrachten.

3. Lieferung Lieferdaten sind nur als nicht obligatorische Termine zu betrachten, ein rechtzeitig angezeigtes und unverschuldetes Überschreiten entfaltet keine Verzugswirkung. Vielmehr wird eine angemessene Nachfrist in Gang gesetzt. Der Auftraggeber ist jedoch berechtigt, bei Terminüberschreitungen von mehr als vier Wochen nach Ablauf einer angemessenen Nachfrist die Erfüllung zu verweigern.

Terminüberschreitungen aufgrund von höherer Gewalt und sonstiger unvorhersehbarer Ereignisse, die nicht in der Sphäre von SERATEC liegen, hat SERATEC ebenfalls nicht zu vertreten.

Unabhängig von Lieferfristen ist SERATEC berechtigt, Bestellungen unverzüglich zu erfüllen. Teillieferungen sind zulässig. SERATEC hat eine Unmöglichkeit der Lieferung nicht zu vertreten, wenn diese auf Umständen basiert, die nicht in der Sphäre von SERATEC liegen und SERATEC den Auftraggeber unverzüglich davon in Kenntnis setzt und diesem etwaige bereits geleistete Zahlungen unverzüglich zurückerstattet.

4. Preise Listenpreise sind freibleibend. Es gelten die am Tage der Auftragsbestätigung gültigen Preise. Alle angegebenen Preise sind Nettopreise und verstehen sich exklusive Versand- und Versicherungskosten und gesetzlicher Mehrwertsteuer.

5. Zahlungsbedingungen Rechnungen sind grundsätzlich innerhalb von 30 Tagen rein netto fällig und zahlbar, spätestens bis zum angegebenen Zahlungsdatum.

Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen in Höhe von 8 % über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank und Mahnkosten in Höhe von EUR 5,00 berechnet. Teilzahlungen des Käufers werden zunächst auf die Kosten, dann auf die Zinsen und der Restbetrag auf die Hauptforderung verrechnet.

Der Käufer ist zur Aufrechnung, Zurückbehaltung oder Minderung nur berechtigt, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt sind.

Im Falle von Teilzahlungen und Zahlungsverzug ist SERATEC berechtigt, Folgelieferungen entgegen vorangegangener Zahlungsvereinbarungen nur noch gegen Vorauskasse auszuliefern.

6. Eigentumsvorbehalt Die von SERATEC gelieferten Waren verbleiben bis zur Erfüllung sämtlicher aus der Geschäftsverbindung gegenüber dem Käufer bestehender und fälliger Ansprüche im Eigentum von SERATEC.

Der Käufer ist, vorbehaltlich abweichender Regelungen, berechtigt, die Waren weiterzuverarbeiten oder zu veräußern. Bei Weiterverarbeitung tritt die neu entstandene Sache an die Stelle der Vorbehaltsache. Im Falle der Weiterveräußerung gilt die dafür erlangte Forderung schon heute als an SERATEC abgetreten. Factoring ist dem Käufer nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung von SERATEC gestattet.

7. Gefahrenübergang/Versand Die Gefahr des Untergangs geht mit Übergabe der Sache an ein Transportunternehmen, welcher Art auch immer, auf den Käufer über. Bei Verzögerung der Übergabe aufgrund von Umständen, die der Käufer zu vertreten hat, geht die Gefahr im Moment der Anzeige und der Möglichkeit des Versandes auf den Käufer über.

Der Versand der Ware erfolgt auf Gefahr und Kosten des Käufers. Die Wahl des Versandweges obliegt grundsätzlich SERATEC.

8. Abnahme/Mängelrüge Mängelrügen bezüglich offensichtlich erkennbarer Mängel/Fehler der gelieferten Ware sind innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt schriftlich gegenüber SERATEC anzuzeigen. SERATEC sind zudem (auch bei versteckten Mängeln/Fehlern) Muster zur Inaugenscheinnahme der rūrgten Mängel zu übersenden.

Erfolgt eine entsprechende Rüge nicht, nicht rechtzeitig oder nicht formgerecht, so gilt die erhaltene Lieferung als vertrags- und ordnungsgemäß. Etwaige Gewährleistungsansprüche stehen dem Käufer diesbezüglich nicht zu.

9. Gewährleistung Der Käufer ist in seinen Gewährleistungsrechten grundsätzlich auf Nachlieferung beschränkt.

Eine Nachlieferung erfolgt unentgeltlich, soweit die gelieferten Waren die in dem Vertrag beschriebenen Produktanforderungen nicht erfüllen, die Waren noch in der von SERATEC gelieferten Form vorliegen und die Mängel rechtzeitig angezeigt worden sind.

Sollte sich herausstellen, dass auch durch Nachlieferung keine vertragsgemäße Erfüllung erreicht wird, so ist der Käufer nach Fristsetzung zum Rücktritt oder zur Minderung berechtigt.

Bei Warenlieferungen, die von Dritten erstellt und von SERATEC nur durchgehandelt werden, gelten die Gewährleistungsrechte, die SERATEC gegenüber dem Hersteller hat, in dem Moment der Lieferung an den Käufer als an diesen abgetreten. SERATEC übernimmt darüber hinaus nur Gewährleistung wie oben beschrieben und für den Fall, dass der Käufer bei dem Hersteller außergerichtlich keine Gewährleistung erlangen kann.

10. Haftung SERATEC übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die auf der Verwendung vertragsgemäß gelieferter Waren beruhen.

Eine Haftung für Schäden von Leben, Körper und Gesundheit, die nicht auf einem fahrlässigen oder vorsätzlichen Verhalten von SERATEC bzw. seiner Mitarbeiter beruhen, ist ausgeschlossen. Eine Haftung für sonstige Schäden, die nicht auf einem grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verhalten von SERATEC bzw. seiner Mitarbeiter beruhen, ist ausgeschlossen.

Soweit der Geschäftsabschluss auf Grund von Dritten/Herstellern getätigter Prospektangaben zustande gekommen ist, übernimmt SERATEC keine Haftung für die inhaltliche Richtigkeit dieser Angaben.

11. Erfüllungsort/Gerichtsstand/Anwendbares Recht/Teilnichtigkeit Erfüllungsort ist, soweit nicht etwas anderes vereinbart ist, für alle Vertragsbeteiligten Göttingen.

Sind beide Parteien Vollkaufleute ist ausschließlicher Gerichtsstand gleichfalls Göttingen. Ausschließlich Deutsches Recht findet Anwendung unter anerkanntem Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Teilnichtigkeit einzelner Bestimmungen führt nicht zur Gesamtnichtigkeit dieser Allgemeinen Bedingungen.

General Terms of Sale and Delivery of SERATEC SERATEC Gesellschaft für Biotechnologie mbH

1. Scope of Application

Saving an express agreement to the contrary, all contracts concluded with SERATEC Gesellschaft für Biotechnologie mbH (hereinafter referred to as SERATEC) shall be based on the following terms. This shall also apply for individual contracts provided express reference is made to the General Terms of Sale and Delivery in said contracts. Saving an express agreement to the contrary, Customer's deviating terms shall not be binding on SERATEC.

2. Subject Matter of Contract

The subject matter of contract encompasses the contractual contents stipulated by SERATEC in a confirmation of order based on an offer of sale made by SERATEC or an offer of purchase made by the Customer. If the Customer does not immediately object to a confirmation of order sent by SERATEC, then the contents shall be deemed to have been approved, even if said confirmation of order should deviate from prior offers. This shall not apply in the event of deliberate deviations from the original contents of negotiation to the detriment of the contractual partner. SERATEC shall be entitled to adapt the subject matter of the contract to the latest state of the art without having to notify the contractual partner of this or obtain the contractual partner's permission. The contractual partner shall not be entitled to regard an adaptation of this type as a deviation from the original contents of negotiation.

3. Delivery

Delivery dates shall be regarded only as non-binding dates; if said dates are exceeded without fault and notification is given in due time, this shall not constitute delay in delivery. Rather, this shall trigger a reasonable grace period. In the event of delivery date delays of more than four weeks, however, the Customer shall be entitled to refuse to fulfill the contract upon expiration of a reasonable grace period.

SERATEC shall likewise not be held responsible for delivery date delays due to Acts of God and other unforeseeable events that are beyond SERATEC's control.

Regardless of delivery dates, SERATEC shall be entitled to fill orders immediately. Partial deliveries are permitted. SERATEC shall not be responsible for inability to deliver if said inability to deliver is based on circumstances beyond SERATEC's control and SERATEC notifies the Customer of this without delay and refunds to the Customer without delay any payments already remitted.

4. Prices

List prices are subject to change. The prices valid on the day of acknowledgement of order shall apply. All prices are stated as net prices and include neither shipping and insurance expenses nor statutory value-added tax.

5. Terms of Payment

As a rule, invoices shall be due for payment within thirty (30) days net cash without discount, at the latest by the stated payment date. In the event of default in payment, interest on arrears shall be charged at a rate of 8 % above the base interest rate of the European Central Bank and collection expenses in the amount of EURO 5.00. Partial payments by the Customer shall first be set off against the expenses, then the interest and the balance of the main claim.

The Customer shall only be entitled to set-off, retention or reduction if the counterclaims are uncontested or the subject matter of a final and absolute decree in law.

In the event of partial payments and default in payment, SERATEC shall be entitled, contrary to prior payment agreements, to make subsequent deliveries only against cash in advance.

6. Retention of Title

The goods delivered by SERATEC shall remain property of SERATEC until fulfillment of any and all existing and due claims against the Customer arising from the business relationship.

Saving provisions to the contrary, the Customer shall be entitled to resell the goods or subject them to further processing. In the event of subsequent processing, the newly created object shall take the place of the object subject to retention of title. In the event of resale, the receivables obtained for this shall be deemed to have been assigned to SERATEC already today. The customer shall be permitted to use factoring only with the express written consent of SERATEC.

7. Transfer of Risk/Shipping

The risk of loss shall pass to the Customer upon transfer of the object to a transport company, regardless of type. If transfer of the object is delayed for reasons for which the Customer is responsible, then the risk shall pass to the Customer at the moment when the customer is notified and it is possible to ship the object.

The goods are shipped at the Customer's risk and expense. As a rule, the choice of the manner in which shipment is effected shall be incumbent on SERATEC.

8. Acceptance/Notice of Defects

Notices of defects with regard to manifest defects/flaw in the goods delivered shall be lodged with SERATEC in writing within seven (7) days after receipt. In addition (even in the event of hidden defects/flaws), samples shall be sent to SERATEC for visual inspection of the defects that are the subject matter of the complaint.

If a corresponding complaint is not lodged, or is not lodged in due time or proper form, then the delivery shall be deemed to be orderly and in conformity with the contract. The Customer shall not be entitled to any warranty claims in this regard.

9. Warranty

The Customer's warranty rights shall, as a rule, be limited to subsequent delivery.

Subsequent delivery shall take place at no extra charge provided that the goods delivered do not fulfill the product requirements described in the contract, the goods are still available in the form delivered by SERATEC, and notice of the defects has been given in due time.

If it should turn out that it is also impossible to fulfill the order in accordance with the contract through subsequent delivery, then the Customer shall be entitled to cancellation of contract or a reduction in the purchase price after setting a final grace period.

In the event of deliveries of goods prepared by third parties and only traded in transit trade by SERATEC, then the warranty rights that SERATEC has vis-à-vis the manufacturer shall be deemed to have been assigned to the Customer at the moment of delivery. Above and beyond this, SERATEC undertakes no warranties except as described above and in the event that the Customer is unable to attain warranty from the manufacturer extra-judicially.

10. Liability

SERATEC undertakes no liability whatsoever for damages due to use of the goods delivered as stipulated in the contract.

Liability for deaths, physical injuries and injuries to health that are not due to negligent or malicious behavior by SERATEC and/or its employees shall be ruled out. Liability for other damages that are not due to grossly negligent or malicious behavior by SERATEC or its employees are hereby ruled out.

If the business transaction was concluded on the basis of prospect statements made by third parties/manufacturers, then SERATEC shall not be liable for the correctness of said statements in terms of content.

11. Place of Fulfillment/Jurisdiction/Applicable Law/Escape Clause

Saving an agreement to the contrary, place of fulfillment for all parties to the contract shall be Göttingen.

If both parties are registered merchants, then Göttingen shall likewise be sole place of jurisdiction. Solely German law shall apply, excluding the UN Sales Convention.

If individual provisions should be or become invalid in whole or in part, then this shall not affect the remaining valid terms herein.